

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gründliche Anweisung zur Lust-Feuerwerkerey

Bluemel, Johann Daniel

Höckely, Michael

Straßburg, 1771

VD18 10549919-001

§. 110 Vom Luntten-Feuer, daß auf beyden Seiten zu sehen

[urn:nbn:de:bsz:31-100989](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100989)

der Größe von 1½ Zoll, die bey dem Brennen die Edelgesteine oder Diamanten in den Kronen vorstellen.

§. 108.

Wie man das weiße Lichter-Feuer anbringt, und verfertigt.

Man stopfet Lichter wie Cap. VII. §. 80. gelehrt worden, läßt die Buchstaben, so groß man sie verlangt, aus Brettern schneiden, und verfertigen, stecket in solche unten zugespizte Dräthlein eines Schuhs lang, zwey- oder dreyfach, bindet die Hülsen darauf, und führet verdeckte Stopinen von einer zur andern, und machet alsdann die Buchstaben fest, so ist es geschehen.

§. 109.

Wie das Luntten-Feuer anzubringen.

Man läßt Buchstaben, oder sonst andere Figuren von Brettern machen, beschlaget solche in der Breite der vordern Bretter mit Blech. Auf solches Blech, oder Sturz, leget preparirten Luntten, machet solchen mit Nägeln fest, feuret den Luntten mit nasser Anfeuerung an, und lasset es trocknen, so ist es geschehen. Dieses Feuer wird nur von vornen gesehen.

§. 110.

Das Luntten-Feuer so anzubringen, daß man es vornen, hinten, und zu beeden Seiten sehen kann.

Will man einen Namen vorstellen, so lasse man Buchstaben von Eisen-Drath in beliebiger Größe machen, oben und unten

unten biege man Ringlein ein, zum Anbinden. Binde den Lunten auf die Stängelein, umwinde den Lunten mit Drath, feure ihn an, und mache den Namen an zwey eiserne Stängelein mit Drath fest, so ist es gethan. So man königliche, Chur- und Fürstliche Wappen anbringen will, so lasse von dem Schlosser, nachdem vorhero alles auf ein Brett gezeichnet worden, den Wappen von Eisen machen. Damit aber der Wappen zusammen gehalten wird, so stecket man eine dicke eiserne Stange durch die Mitte des großen runden Cirkels, und durch das obere Theil, unten aber läßt man die Stange etliche Schuhe lang, welche am Ende mit Zacken versehen, hervor gehen, versehen den Cirkul neben her mit Palmzweig, oder sonst dergleichen Auszierungen, hánget ihn zwischen zween Balken, die mittlere große Stange aber setzet auf einen Mittelbalken, und machet ihn mit Nägeln fest. Damit aber das Abtropfen von dem Wappen-Feuer nichts anzünde; so thut man eine blechene Rinne unter den Wappen, daß der Schwefel abtropfen kann.

Zehentes Kapitel.

Von dem Wasser-Feuer.

§. III.

Einen Wasser-Schwärmer zu machen.

Es wird eine Hülse in einem 2. 3. höchstens aber vierlöthigen sogenannten Wasser-Stock, welcher mit einer Warze, und ohne den Untersatz 9. Kaliber lang, und mit einem Binder, der 1/2tel des Kalibers hat, auch zu allen Wasser-